

ARBEIT UND LEBEN

AKTUELL

In Kooperation mit



Arbeit und Leben Bremen
Arbeitsgemeinschaft
für politische Bildung

Bildungsvereinigung
Arbeit und Leben
(DGB/VHS) e.V. Bremen
Bahnhofplatz 22-28
28195 Bremen
www.aulbremen.de

Anmeldung und Verwaltung:
Dagmar Lichte
Mail: d.lichte@aulbremen.de
Fax: 0421/ 96 0 89-20
Tel.: 0421/ 96 0 89 - 16

Inhouseschulungen, Klausuren,
Strategie-/konzeptentwicklung
Für Betriebs- und Personalräte
Hans-Christian Allnoch
Tel.: 0421/96 0 89 - 17
E-Mail:
hc.allnoch@aulbremen.de

Anerkannt nach dem
Weiterbildungsgesetz
im Lande Bremen



Öffentliche Betriebs- und Personalrätekonferenz

Was können Betriebs- und Personalräte gegen rechte und rechtspopulistische Positionen tun?

Betriebsräte wie Personalräte sind gehalten, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus im Betrieb und Behörde entschieden entgegen zu treten. Hintergrund dieses Schutzauftrages war die stetige Zunahme einer wachsenden Zahl rechtsextremistischer, fremdenfeindlicher, rassistischer, antisemitischer und antimuslimischer Straftaten. Dieses gesellschaftliche Problem, das auch vor Betrieben und Behörden nicht Halt macht, soll dort thematisiert werden.

Das gilt insbesondere in Zeiten anstehender Wahlen. Ob offene oder versteckte Sympathiebekundungen zu fremdenfeindlichen Parolen oder auch die Kandidatur rechtspopulistischer Betriebs- oder Personalratskandidaten:

Die Konflikte im Betrieb werden forciert, die solidarische Zusammenarbeit in Betrieb und Behörde und damit der Betriebsfrieden ernsthaft gefährdet. Diese Betriebs- und Personalrätekonferenz setzt sich mit den Gefahren des Rechtspopulismus in der Arbeitswelt auseinander und zeigt konkrete Interventionsmöglichkeiten auf, mit denen Betriebs- und Personalräte rechtspopulistischen Positionen praktisch entgegentreten können.

Themenschwerpunkte:

- Zusammenhang von Rechtspopulismus und Rechtsextremismus
- Überblick über rechtspopulistische Bewegungen und Parteien
- Rechtspopulismus in Betrieb und Gesellschaft sowie rechtlicher Handlungsrahmen für Interessenvertretungen und Arbeitgeber
- Chancen und Risiken von Konfliktsituationen erkennen
- individuelle Handlungspotenziale erkennen und entwickeln
- unterschiedliche Kommunikationsstrategien für die Arbeit im Betrieb/ Dienststelle

Moderation: Olaf Bernau, Soziologe, Antidiskriminierungsberatung/ AdA Arbeit und Leben Bremen

Referent: Alexander Häusler, Hochschule Düsseldorf

VA-Nr.: 701.100

Termin: 11.09.2017, 14.00h-17.00hr

Ort: Gewerkschaftshaus Bremen
Bahnhofplatz 22-28, 28195 HB

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei

Teilnahmehinweise

Sofern die Voraussetzungen vorliegen besteht Anspruch auf bezahlte Freistellung für Betriebsräte /innen gemäß §§ 37 Abs. 7, Vertrauensperson der Schwerbehinderten gemäß §96.4 u. 8 SGB IX, für Personalräte gem. §39. Abs.6 BremPersVG

Anmeldungen bitte bis 28.08.2017 an d. lichte@aulbremen.de, Fax: 0421/ 96 0 89-20

Priv.Vorname: _____ Name: _____

Priv.Anschrift: _____

Betr./ Dienst. Name: _____

Betr./ Dienst. Anschrift: _____

Betr. Tel.: _____ Fax: _____ E-Mail: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die zur Weiterbearbeitung erforderlichen Daten auf elektronischen Datenträgern gespeichert werden.